



Junge Liberale



Niedersachsen

Abstimmungsergebnis:

- angenommen
 geändert angenommen
 abgelehnt
 verwiesen an: _____

3.01

■ **Wirtschaft, Arbeit
und Finanzen**

■ **Antragsteller: Felix Bensmann, Matthias Seestern-Pauly, Florian Bernschneider**

Eine sozialere Regelung bei ALG II

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20

Der Landeskongress der Jungen Liberalen Niedersachsen hat beschlossen:

Die Jungen Liberalen Niedersachsen lehnen die Verlängerung der Zahlung von Arbeitslosengeld I auf 24 Monate für Ältere ab. Eine Verbesserung der Situation von Leistungsempfängern kann effektiver und gerechter dadurch erreicht werden, dass ein höherer Anteil an Altersvorsorge auch beim Wechsel in den ALG II-Bezug unangetastet bleibt. Der Grundfreibetrag in Höhe von 150 Euro pro Lebensjahr muss angemessen erhöht werden. Die Änderung von § 12 Abs. 2 Nr.1 SGB II ist der richtige Weg, bei der momentanen Gesetzeslage, eine potenzielle Altersarmut zu verhindern.

Die Jungen Liberalen Niedersachsen fordern aber an erster Stelle weiterhin die Umsetzung des liberalen Bürgergeldes.

Begründung:

Erfolgt mündlich